

- Beschluss**
 Wahl
 Kenntnisnahme

Vorlagen Nr. 36/001/2020

öffentlich

Fachbereich: Straßenverkehrsamt Bearbeiter/in: Frau Brigitte Heinz	Datum: 09.01.2020 Az.: 36
---	------------------------------

Beratungsfolge	Termine	Art der Entscheidung
Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz	10.02.2020	Kenntnisnahme

Digitalisierung im Straßenverkehrsamt

Der Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten und Verbraucherschutz nimmt die Ausführungen der Verwaltung zur Kenntnis

Fachbereich: Straßenverkehrsamt Bearbeiter/in: Frau Brigitte Heinz	Datum: 09.01.2020 Az.: 36
---	------------------------------

Digitalisierung im Straßenverkehrsamt

Anlass der Vorlage:

Das Gesetz zur Verbesserung des Onlinezugangs zu Verwaltungsleistungen (Onlinezugangsgesetz-OZG) verpflichtet Bund, Länder und Kommunen, bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale auch digital anzubieten. Insgesamt wurden 575 gemäß OZG zu digitalisierende Verwaltungsleistungen (sogenannte OZG-Leistungen) identifiziert. Hierzu gehören auch die Zulassung von Fahrzeugen sowie die Erteilung von Fahrerlaubnissen.

Sachverhaltsdarstellung:

Mit rd. 100.000 Besuchern jährlich ist das Straßenverkehrsamt das publikumsintensivste Amt der Kreisverwaltung. Weitere 15.000 Besucher wenden sich an die Bürgerbüros der kreisangehörigen Städte sowie die Kreis-Service-Center (K-S-C). Dort werden ebenfalls Anträge auf Erteilung einer Fahrerlaubnis angenommen und in den K-S-C's zusätzlich noch einfache Verfahren im Bereich der Zulassung bearbeitet.

Durch die hohe Kundenfrequenz verbunden mit den überwiegend identischen Prozessabläufen bei der Antragsbearbeitung ist es das vordringliche Ziel des Straßenverkehrsamtes, den Bürgerservice auszuweiten und Verwaltungsleistungen einheitlich und nutzerfreundlich zu digitalisieren und damit leicht und schnell erreichbar zu machen.

Über den aktuellen Stand der digitalen Entwicklung und die geplanten weiteren Veränderungen wird die Verwaltung mündlich berichten.